



Protokoll der Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 15. November 2023, 19.30 Uhr,
in der Kirche Tegerfelden

Vorsitz: Jeannine Albanbauer, Präsidentin der Kirchenpflege
Kirchenpflege: Matthias Bärtsch
Susanne Birchmeier
Sonja Mock
Christian Niederer
Pfrn. Birgit Wintzer
Pfr. Bernhard Wintzer

Protokoll: Teresa Bossard, Sekretariat

Total: 1'068 Stimmberechtigte
Anwesend: 33 Stimmberechtigte

Jeannine Albanbauer begrüsst herzlich zur heutigen Kirchgemeindeversammlung. Zur Einstimmung zitiert sie folgendes Gedicht: „Manchmal sehen Veränderungen zuerst einmal negativ aus. Doch bald wirst du feststellen, dass sie in deinen Leben nur Platz schaffen, damit etwas Neues entstehen kann.“

Formelle Eröffnung:

Die Einladung ist rechtzeitig erfolgt. Zur Traktandenliste sind keine Anträge eingegangen. Zusätzlich waren die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung sowie das Protokoll der letzten Versammlung und die Rechnung aufgelegt. Stimmberechtigt sind alle schweizerischen und ausländischen Mitglieder der Kirchgemeinde, welche das 16. Lebensjahr zurückgelegt haben. Offensichtliche Verfahrensmängel sind noch während der Behandlung des betreffenden Traktandums oder während der Kirchgemeindeversammlung geltend zu machen. Traktanden werden vorgestellt. Die gefassten Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Jean-Paul Egloff, 1958, Semlistrasse 38, 5304 Endingen
 - Urs Hagenbach, 1953, Hegi 131, 5305 Unterendingen
- Die Stimmenzählenden melden 33 Stimmberechtigte und 1 Gast

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. Juni 2023

Das Protokoll wurde im Vorfeld in der Kirche Tegerfelden aufgelegt und konnte zusätzlich im Internet auf der Homepage der Kirchgemeinde heruntergeladen werden.

Beschluss: Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. Juni 2023 wird einstimmig mit bestem Dank an die Verfasserin und ohne Bemerkungen genehmigt.

3. Budget 2024

Jeannine Albanbauer entschuldigt sich im Namen der Kirchenpflege dafür, dass die Zahlen des Budget 2024 nicht wie gewohnt in der Einladung beigelegt wurden. Nachdem aufgefallen ist, dass das Budget 2024 nicht in der Einladung gedruckt wurde, wurden die Zahlen des Budgets 2024 zur Ansicht und zum Download auf www.ref-surbtal.ch zur Verfügung gestellt. Beim Eingang der Kirche liegen ebenso Kopien des Budgets 2024 vor. Bei der nächsten Kirchgemeindeversammlung werden die Zahlen wie gewohnt in der KGV-Einladung zur Verfügung stehen. Vielen Dank für das Verständnis.

Matthias Bärtsch, Ressortchef Finanzen, erläutert zum Voranschlag 2024 folgendes:

Kontogruppe	Voranschlag 2024		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390 Verwaltung	117'870	1'200	126'660	2'200	112'413	1'988
391 Kirchliches Leben	354'373	8'000	352'120	9'880	308'701	2'454
392 Legat - Kirchenmusik	33'200	33'200	31'400	31'400	38'166	38'166
394 Liegenschaften	101'489	53'930	132'170	49'020	82'050	45'743
395 Beiträge, Zuwendungen	14'514	-	15'317	-	14'512	-
396 Kapitalsdienst	-	-	-	-	6'789	580
397 Steuern	70'278	586'000	74'165	600'000	75'327	580'559
398 Rückstellungen / Fonds	-	-	-	34'000	-	-
399 Abschluss	-	9'394	-	5'332	31'534	-
Total Aufwand /Ertrag	691'724	691'724	731'832	731'832	669'491	669'491

- Im 2024 sind keine grösseren Ausgaben geplant.
- Die Landeskirche hat empfohlen, die Budgetierung der Steuereinnahmen um 2% zu erhöhen. Die Kirchenpflege hat entschieden, die Budgetierung der Steuereinnahmen lediglich um 1% zu erhöhen. Folglich wurden CHF 586'000 Steuereinnahmen für das Jahr 2024 budgetiert.
- Die Landeskirche hat den Besoldungsindex per 2024 um 3.6% erhöht, deshalb werden die Lohnkosten höher fallen.
- **Verwaltung:**
Die Erneuerungen der IT-Infrastruktur steht im 2024 an. Deshalb werden Kosten in diesem Bereich entstehen, welche den geplanten Ertrag vermindern. Wir rechnen mit einem Ertrag von CHF 1'200.
- **Kirchliches Leben:**
Dank den Vertretungen mit den Kirche Unterwegs Gemeinden, werden Ressourcen eingespart werden können. Deshalb erwarten wir einen Ertrag von CHF 8'000.
- **Legat Kirchenmusik:**
Für das Kindermusical "Die 3 Bäume" wird eine Defizitgarantie ausgesprochen. Die restlichen Gelder werden in die Konzertreihe hellhörig fliessen.
- **Liegenschaften:**
Es gab eine Erhöhung der Strompreise seitens AEW um 40%. Die zusätzlichen Ausgaben wurden bereits im Budget 2024 miteinberechnet.

Weitere Informationen:

- Das Mitwirkungsverfahren wurde aufgrund der aktuellen Situation zurückgestellt.
- Im Kirchgemeindehaus wird eine Wasserleitung ersetzt werden müssen. Dank der wertvollen Mitarbeit von Urs Hagenbach können die Arbeiten wesentlich günstiger und kurzfristiger ausgeführt werden.
- Das Mauerwerk bei den Kirchenbänken soll 2024 saniert werden.
- Abschliessend wird ein Verlust von CHF 9'394.-- bei einem Steuerfuss von 19% budgetiert.

Es bestehen keine Fragen zum Budget 2024.

Antrag:

Die Kirchenpflege stellt den Antrag das Budget 2024 mit einem Verlust von CHF 9'394.-- und einem unverändertem Steuerfuss von 19% zuzustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

4. Kirche unterwegs

Jeannine Albanbauer präsentiert das Traktandum.

Ausgangslage:

Seit mehr als 15 Jahren sind wir mit unseren Nachbargemeinden Bad Zurzach, Mandach, Koblenz und Klingnau-Döttingen-Kleindöttingen im Sommer gemeinsam unterwegs. In der Zwischenzeit wurde das Angebot auf den Auffahrtsgottesdienst und den Altjahresabendgottesdienst ausgeweitet. Wie vor ein paar Jahren von der Synode beschlossen, müssen wir den aktuellen Zustand gemäss Kirchenordnung in einem Zusammenarbeitsvertrag festhalten. Der Zusammenarbeitsvertrag regelt die gegenseitigen Verbindlichkeiten, für einen definierten Zeitraum in Form einer vertraglich vereinbarten Kündigungsfrist, um Stabilität und Verlässlichkeit zu gewährleisten. Er legt die Rahmenbedingungen für die Kooperation zwischen zwei oder mehreren Kirchgemeinden fest. Dabei bleiben die Organe der beteiligten Kirchgemeinden weitgehend selbstständig, üben aber einen festgelegten Bereich teilweise oder ganz und dauerhaft gemeinsam aus. Dazu übertragen die einzelnen Kirchenpflegen gemäss § 55 KO Kompetenzen an eine gemeinsame Kommission oder einen Ausschuss.

Bereits erfolgte Arbeitsschritte:

- Die Kommission wurde gebildet, bestehend aus Vertretern aller beteiligten Kirchgemeinden, jeweils aus dem Präsidium und dem Pfarramt.
- Der Zusammenarbeitsvertrag wurde auf Grundlage der Vorlage der Aargauer Kantonalkirche erarbeitet.
- Der Zusammenarbeitsvertrag wurde in den Augustsitzungen aller Kirchenpflegen genehmigt und bereits unterschrieben und ist bereit zur Abstimmung an der Kirchgemeindeversammlung.

Es bestehen keine Fragen zum Zusammenarbeitsvertrag.

Antrag:

Der vorliegende Zusammenarbeitsvertrag mit KIRCHE UNTERWEGS soll gemäss Kirchenordnung abgeschlossen und unterzeichnet werden.

Beschluss:

Der Antrag wird in offener Abstimmung einstimmig angenommen.

5. Zukunft Kirchgemeinde

Markus Fricker präsentiert das Traktandum.

Markus Fricker ist ehemaliger Pfarrer, zurzeit selbständiger Coach. Er begleitet die Reformierte Kirchgemeinde Surbtal als externer Berater durch die aktuellen Herausforderungen.

Ausgangslage:

- Jeannine Albanbauer hat im August 2023 der Kirchenpflege ihren Rücktritt aus dem Präsidium sowie aus der Kirchenpflege, per Ende Mai 2024, bekannt gegeben.
- Durch den bereits bekannten Rücktritt von Susanne Birchmeier auf Ende Dezember 2023, kam die Kirchenpflege ins Wanken.
- Die Kirchenpflege hat sich zur Unterstützung und Festigung einen externen Berater, Markus Fricker, dazu geholt.

Wie weiter mit dem Präsidium? Mögliche Varianten:

- A.) Jemand übernimmt das Amt der Präsidentin oder des Präsidenten – und damit die Leitung der Kirchgemeinde ("Wunschlösung")
- B.) Präsidentin oder Präsident "ad interim" (aus der Kirchenpflege)
- C.) Verteilung der präsidialen Aufgaben in der Kirchenpflege
 - Dokumente, Unterschriften (Vize)
 - Sitzungsleitung: sammeln der Traktanden, Einladung etc. (mit Sekretariat)
 - Personalführung
 - "Drehscheiben"-Funktion: Informationen sichten (z.B. von der Landeskirche) und Aufgaben verteilen
- D.) Auftrag an externe Person

Das Ziel ist eine gute Übergabe und Zusammenarbeit mit gegenseitiger Unterstützung!

Rückblick und Ausblick:

Bernhard und Birgit Wintzer berichten über das vergangene und kommende Jahr und zeigen Bilder zu folgenden Anlässen.

Rückblick:

- Jahreslosung 2023
- Letzte KGV Juni 2023
- Retraite im Haus der Stille
- Pfingstfest
- Suppentag in Tegerfelden
- Ökumenische Bet- und Busstag
- Auszeit Birgit Bernhard
- Mitarbeiterfest
- Verabschiedung Suanne Haberstick und Begrüssung Teresa Bossard

Ausblick:

- Konzertreihe hellhörig: Spirit of Hope am 25. November 2023
- Chinderchile Advent: 29 begeisterte Kinder werden die Aufführung einstudieren
- Sternstunden 2024 zum Thema "Zeit"
- Kinder Musical "die 3 Bäume", Ökumenische Projektwoche in den Frühlingsferien 2024. Birgit Wintzer wird aus eigener Entscheidung nicht mehr im Vorbereitungsteam aktiv sein. Sie weiss jedoch, dass das Musical in hervorragenden Händen ist, da ein starkes Vorbereitungsteam hinter dem Projekt steht.

6. Wahl neue Kirchenpflegemitglieder für den Rest der laufenden Amtsperiode

Ausgangslage:

Karin Wiedemeier stellt sich zur Wahl als Kirchenpflegerin. Darüber freut sich die Kirchenpflege sehr. Sie ist Sigristin in der Reformierten Kirchgemeinde Surbtal und seit mehreren Jahren mit Herzblut in der Kirchgemeinde engagiert. Sie ist Gemeinderätin der Gemeinde Tegerfelden. Als sie von den zahlreichen Rücktritten gehört hatte, entschied sie sich, sich zur Wahl zu stellen.

Fragen aus der Kirchgemeinde:

Darf eine Angestellte ebenso in der Kirchenpflege tätig sein?

→ Angestellte, die nicht mehr als 20% angestellt sind, dürfen ebenso in der Kirchenpflege tätig sein, können jedoch aufgrund der Kirchenordnung das Präsidium nicht übernehmen.

Wahlen:

Die Wahl findet geheim an der Urne mit Stimmzettel statt.

Folgendes Wahlergebnis wird mitgeteilt:

Stimmberechtigte: 1078

Gültige Stimmrechtsausweise: 33

Stimmbeteiligung: 3%

Gewählt mit 33 Stimmen ist: **Karin Wiedemeier**

Die Kirchenpflege gratuliert Karin Wiedemeier herzlich zur Wahl mit der Übergabe eines Blumenstrausses.

7. Verschiedenes und Umfrage

- Die nächsten Kirchgemeindeversammlungen finden am Mittwoch, 19. Juni 2024 und Mittwoch, 20. November 2024 statt.
- Am Sonntag, 7. Januar 2024 findet die Verabschiedung von Susanne Birchmeier im 10:00 Uhr Gottesdienst statt.

Fragen und Anmerkungen von der Kirchgemeinde:

- Die Kirchenpflege würde sich über die erneute Organisation einer Kunstwanderung sehr freuen. Ein herzliches Dankeschön an Elisabeth Heuberger für die Organisation.
- Am 24. Dezember findet die offene Weihnachten Zuhause bei Anita Sieber-Hagenbach und Urs Hagenbach statt. Herzliche Einladung dazu.
- Die Kirchenpflege wird darauf aufmerksam gemacht, dass im letzten Protokoll die Miliz- und Freiwilligenarbeit als Schwerpunkt der Kirchgemeindeversammlung vom 15. November 2024 angekündigt war. Aufgrund der aktuellen Herausforderungen wurde der Schwerpunkt auf die Zukunft der Kirchgemeinde geändert. Die Miliz- und Freiwilligenarbeit wird jedoch in der nächsten Kirchenpflegesitzung besprochen.

Abschluss

Jeannine Albanbauer bedankt sich bei allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Versammlung geholfen haben: Bei der Kirchenpflege, dem Pfarramt, den Stimmenzähler Jean-Paul Egloff und Urs Hagenbach, Karin Wiedemeier für die Technik, Teresa Bossard für das Schreiben des Protokolls und danke an alle, die sich in einem Beitrag geäußert haben.

Zum Abschluss der Versammlung wird das Lied gesungen «Friede wünsch ich dir». Jeannine Albanbauer dankt allen fürs Kommen, lädt zum Apéro ein und wünscht abschliessend eine gute Heimkehr

Ende der Versammlung, 20:40 Uhr

Im Namen der reformierten Kirchenpflege Surbtal

Für das Protokoll

Die Präsidentin

Der Aktuar

Teresa Bossard

Jeannine Albanbauer

Matthias Bärtsch